Thermische Verfahren „Argon-Plasma-Coagulation (APC)“

Zweck

Beschreibung der Vorgehensweise, Zuständigkeiten und Regelungen bei Thermischen Verfahren „Argon-Plasma-Coagulation (APC)“.

#### Geltungsbereich

Diese Verfahrensanweisung gilt innerhalb der Medizinischen Klinik II und für das Lungenkrebszentrum Mittelhessen am Standort des UKGM in Gießen.

#### Zuständigkeiten und Beschreibungen

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Indikation** | Rekanalisationstherapie, Blutstillung |
| 1. **Vorbereitung des Patienten** | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Vorbereitung, Geräte, Material** | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“  Folgende Geräte sind für die endoskopische Untersuchung vorhanden, (z. T. fest installiert); siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“  zusätzlich:   * APC-Gerät + Sonden   Instrumente und Material sind in den Schränken des Raumes gelagert  siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Ablauf der Untersuchung:** | Zuständigkeit - siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“  Untersuchung   * Siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ * Inspektion mit Videobronchoskop und Identifikation der relevanten Stelle * Einbringen der APC-Sonde via Arbeitskanal und Dekonnektion der Sauerstoffsupplementation * Start APC mittels Fußschalter und Durchführung der Therapie * Extubation des Patienten |
| 1. **Nachbereitung des Patienten:** | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Wiederaufbereitung Material:** | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Befunderstellung und Übermittlung:** | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |